



Kultur: Party beim Brückenfest

REGIONALER WACHSTUMSKERN Ludwigsfelde

» Ludwigsfelde bewegt

Schon 1936 errichtete Daimler Benz hier ein Flugzeugmotorenwerk, in dem heute Mercedes-Transporter produziert werden. Ebenfalls setzt MTU am Standort Triebwerke instand und ThyssenKrupp Umformtechnik produziert Karosserieteile. Logistikzentren von Volkswagen und Siemens kamen hinzu. Die gute Verkehrsanbindung, auch zum Großflughafen BER in Schönefeld, zieht weitere Unternehmen an. Eine breitere Diversifizierung wird angestrebt. Metall und Ernährungswirtschaft sind weitere Kompetenzfelder, die bereits am Standort sind.



Gute Verkehrsanbindung: Ludwigsfelde zieht Unternehmen an.

Der RWK ist offen für alle Branchen, die hierher passen. So ist Ludwigsfelde inzwischen eine ausgewählte Bioenergie-Region des Bundeslandwirtschaftsministeriums. Auch Firmen mit einem erhöhten Forschungs- und Entwicklungsanteil sind willkommen.

Drei zentrale Maßnahmen werden umgesetzt: die Unterstützung des städtischen Arbeitskreises zur Fachkräftesicherung, ein Kultur- und Bürgerhaus als „Identitätsstiftende Mitte im Stadtzentrum“ sowie die Entwicklung eines webbasierten kommunalen Geoportals. Eine Studie bescheinigte dem RWK die

zweitbeste Beschäftigungsentwicklung aller brandenburgischen Wachstumskerne. Das Zentrum für Aus- und Weiterbildung Ludwigsfelde (ZAL) ist ein wichtiger Baustein zur Fachkräftesicherung. Was mit der Ansiedlung von Unternehmen bisher gelungen ist, will die Stadt künftig bei den Fachkräften fortsetzen: Sie sollen nicht nur zu den Arbeitsplätzen einpendeln, sondern sich als Neu-Bürger dauerhaft niederlassen.

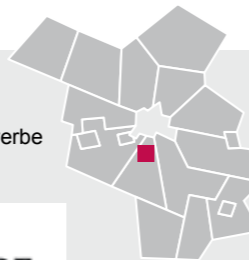
Wichtige weiche Standortfaktoren sind bereits vorhanden, wie ein sehr gutes Schulangebot und Betreuungsplätze im vorschulischen Bereich. Verstärkte Aktivitäten gelten dem Merkmal „Urbanität“, wozu Konzepte erstellt wurden. Maßnahmen sind dabei unter anderem die Stärkung des Einzelhandels, die Aufwertung des öffentlichen Raumes durch einen „Aktiv-Stadtpark“ sowie die Sanierung des Kultur- und Bürgerhauses. Vor allem das Kultur- und Bürgerhaus gilt als zentrales Projekt. „Unser Ziel“, betont Wirtschaftsförderer Wilfried Thielicke, „ist die Ausrichtung auf eine nachhaltige Standortentwicklung“.

**Stadtverwaltung
Ludwigsfelde**
Stabstelle Wirtschaft und Gewerbe
www.ludwigsfelde.de



Wachstumsbranchen
Automotive, Logistik, Luft- und Raumfahrttechnik, Metall, Ernährungswirtschaft

Wichtige Unternehmen (Auswahl)
Mercedes Benz Ludwigsfelde GmbH · MTU Aero Engines Deutschland · VW Originalteile Logistik GmbH & Co KG · Ev. Krankenhaus Ludwigsfelde-Teltow · ThyssenKrupp Umformtechnik · Franke Aquarotter AG



REGIONALER WACHSTUMSKERN Neuruppin



Erste zertifizierte Heilquelle im Land Brandenburg in der Fontanestadt Neuruppin

» Der Standort Neuruppin – als Regionaler Wachstumskern – ist das wirtschaftlich bedeutendste Zentrum im Nordwesten des Landes Brandenburg. Durch die verstärkte Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen (Stadt Rheinsberg, Gemeinde Fehrbellin, Ämter Temnitz und Lindow) hat der RWK ein Bevölkerungspotenzial von ca. 60.000 Einwohnern. In nur zwei Stunden Fahrzeit sind Hamburg und die Ostsee zu erreichen, nach Berlin benötigt man weniger als eine Stunde.

Die Wirtschaftsstruktur ist vorrangig geprägt durch mittelständische Unternehmen im produzierenden und verarbeitenden Sektor sowie im Segment Dienstleistungen mit einem ausgezeichneten Branchenmix. Eine gut ausgebildete Infrastruktur, günstige Gewerbe- und Industrieansiedlungsmöglichkeiten sowie ein qualifiziertes Arbeitskräfteangebot ermöglichen eine kontinuierliche Entwicklung in unserer Region. Ca. 3.000 Unternehmen gibt es mit rund 15.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort. Wir haben innovative Unternehmen, die europa- und weltweit Marktführer sind. Es gibt die Opitz Holzbau, die bereits zum dritten Mal als eines von TOP 100 Unternehmen ausgezeichnet wurde oder die Ruppiner Papier- und Folienwerke, die den Zukunftspreis Brandenburg 2011 empfangen wird.

Altstadt, die Lage am Ruppiner See, ein ausgiebiges Bad in der Fontane Therme, die Seele baumeln lassen bei einem Glas erfrischender Preußenquelle, der Besuch des Schlosses Rheinsberg, ein Konzert im Schlosstheater, eine Schifffahrt oder ausgedehnte Rad- und Wandertouren durch die Ruppiner Schweiz, vorbei an idyllischen Seen, all das und noch viel mehr bietet das Ruppiner Land, der **Freiraum für Ihre Ideen**.



Schloss Rheinsberg

**INKOM Neuruppin
Gesellschaft für kommunale
Dienstleistungen mbH**
www.freiraum-ruppiner-land.de



Bewegt die Wirtschaft. Bewegt die Menschen.

Wachstumsbranchen
Kunststoffe / Chemie, Metall / Automotive, Ernährungs-, Holz-, Gesundheitswirtschaft, Tourismus

Wichtige Unternehmen (Auswahl)
PAS Deutschland GmbH · ESE Expert GmbH · Atotech Deutschland GmbH · TES Frontdesign GmbH · HUCH GmbH Behälterbau · CABLO Metall-Recycling & Handel GmbH · GRIAG Glasrecycling AG · Euomar Commodities GmbH · Dreistern Konserven GmbH & Co. KG · Opitz Holzbau GmbH & Co. KG · Holzwerke Bullinger GmbH & Co. KG · Ruppiner Kliniken GmbH · Resort Mark Brandenburg



Industrie- und Gewerbegebiet Neuruppin Treskow

Unternehmer und Touristen schätzen unsere Region. Schon Theodor Fontane, der große Sohn der Stadt, schwärmte für unsere Landschaft. Die klassizistische